

Dong-tian yi wang Winter und Regen sind vorbei

- ein Lied aus China, nach Hohes Lied 2,11-14 -

M: Shengben Lin.

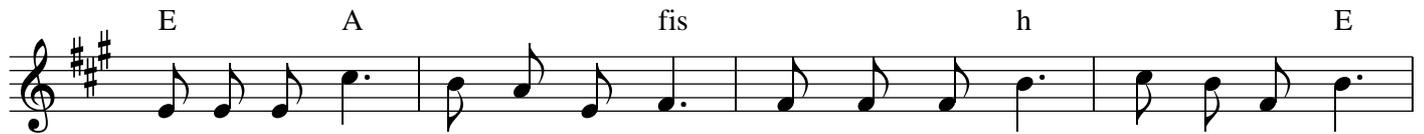
T: Weifan Wang 2: Lukas Vischer 3: Ewing W. Caroll Jr.



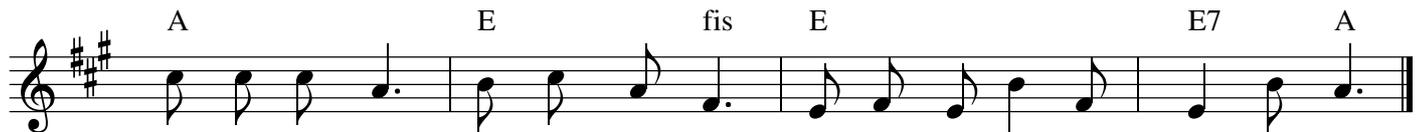
1. Dong-tian yi wang, yu - shui yi zhi, bai hua kai - fang bai niao ming - ti
2. Win - ter und Re - gen sind vor-bei. Die Blu-men blühn, Ge - sang er - wacht.
3. Win - ter has passed, the rain is o'er, earth ist a - bloom, songs fill the air.



1, He - bi deng - dai he - bi chi - yi. "Wo di jia - ou yu wo tong qu."
2. Wa - rum ver - weilst du, zö - gerst noch? Ge - lieb - ter, komm, ach komm mit mir.
3. Ling - er no more, why must you wait? "Rise up my love, come fol - low me!"



Refrain: Ye - su wo Zhu wo ai suo gui Wo shen wo ling youg shu yu ni
O Je - su, du der Lie - be Quell, mein Leib, mein Seel' ge - hö - ren dir.
Je - sus, my Lord, my love, my all, bod - y and soul, for - ev - er yours,



You gu zhi zhong si ni xin qie, yu ni tong qu jin you cun hui.
So tief das Tal, ich schau nach dir, der Früh - ling ist jetzt wie - der da.
in dale so dark, I long for you, a - bide with me in spring a - new.

1. 2. Qui ni rong wo de jian ni mian, / qiu ni rong wo wen ni die yu
Ni sheng rouhe, ni mao xiu - mei, "Wo di gezu yu wo tong qu".
3. Wo di liang - ren wo gen - cun ni / Li - kai dou - yen in - mi zhi di
Bai niao sheng zhong bai hua cung li / Sui jiao - zong yu ni tont qu.
2. 2. Verbirg dein Antlitz nicht vor mir. / Nach deiner Stimme steht mein Herz.
Ihr Klang ist süß, und du bist schön. / Du meine Taube, komm mit mir.
3. Mein Liebster, ich will folgen dir. / Aus Fels und Kluft mach ich mich auf.
Wo Vögel singen, Blumen blühn, / komm ich zu dir und bleib bei dir.
3. 2. O Lord, your face I long to see, / Your still small voice, reveal to me.
Your tender cara, your joy so dear, / "O precious dove, with me be near."
3. O my belov'd, I'll follow you, / far from the rocks, the hills an sea.
Midst all the song and blossoms anew / in your firm steps, I'll follow you.

*Dieses Frühlingslied wurde in China zum Lied der Hoffnung auf den Neubeginn des kirchlichen Leben.
neu aufgeschrieben im Juni 2017 von Pfr. i.R. Christian Hählke - haehlke@web.de*